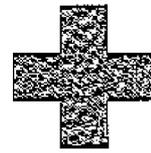


persönlich eingereicht R 18.07

18/4



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

DRK-Kreisverband Rhein.-Berg. Kreis e.V. Hauptstr. 270 51465 Berg. Gladbach

Fachbereich Jugend und Soziales  
Frau Bogdal-Klumpe  
Stadthaus An der Gohrsmühle 18  
51465 Bergisch Gladbach

**DRK-Kreisverband  
Rheinisch-  
Bergischer  
Kreis e.V.**  
Der Kreisgeschäftsführer

Hauptstr. 270  
51465 Bergisch Gladbach  
Tel. (0 22 02) 9 36 41-0  
Fax (0 22 02) 9 36 41-17  
www.Rhein-Berg.DRK.de  
Info@ Rhein-Berg.DRK.de

Ihre Nachricht

Ihr Zeichen

Mechtild Münzer  
Familienbildung

Tel. (0 22 02) 9 36 41-21  
Fax (0 22 02) 9 36 41-17  
Familienbildungswerk@  
Rhein-Berg.DRK.de

Kreissparkasse Köln  
BLZ 370 502 99  
Konto 0 311 001 659  
VR Bank Berg. Gladbach  
BLZ 370 626 00  
Konto 360 409 60 13

Bergisch Gladbach, den 18.04.2007

### **Konzept zur Ausbildung von Tagespflegepersonen**

Sehr geehrte Frau Bogdal-Klumpe,

das Kath. Bildungsforum, die Kath. Erziehungsberatung und das DRK-Familienbildungswerk legen hiermit ein gemeinsames Konzept zur Ausbildung von Tagespflegepersonen für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15. Mai 2007 vor.  
Das Konzept entspricht dem Curriculum des DJI.

Mit freundlichen Grüßen  
DRK-Familienbildungswerk  
i.A. Mechtild Münzer

Anlagen:

**Kinderbetreuung in Tagespflege**  
**Berufliche Qualifizierung für Tagesmütter/-väter nach DJI-Curriculum**  
**Grundkurs von 80 Ustd.**

(Kursivzahlen = Themenfelder d. Curriculums)

<b>Einführungsabend 1</b>	<b>3 Ustd.</b>
<b>Tagespflege – die Perspektive der Tagesmutter</b>	<b>9 Ustd.</b>
Erwartungen an die Tagespflege und Motivationsklärung 2	3 Ustd.
Rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege (1) 3	3 Ustd.
Aufgaben und Alltag der Tagesmutter 4	3 Ustd.
<b>Tagespflege – die Perspektive der Kinder</b>	<b>6 Ustd.</b>
Das Kind in zwei Familien 5	3 Ustd.
Gestaltung der Eingewöhnungsphase 6	3 Ustd.
<b>Tagespflege – die Perspektive der Eltern</b>	<b>6 Ustd.</b>
Erstkontakt mit den Eltern - Verständigung und Zusammenarbeit 7	3 Ustd.
Rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege (2):	3 Ustd.
Der Betreuungsvertrag 8	
<b>Förderung von Kindern</b>	<b>27 Ustd.</b>
Kinder brauchen BeAchtung. Wie nehme ich Kinder im Tagespflegealltag wahr? 13	3 Ustd.
Gesund leben in der Tagespflege 16	3 Ustd.
Ernährung in der Tagespflege 17	3 Ustd.
Die Beziehung zum Tageskind positiv gestalten 19	6 Ustd.
Schwierige Situationen in der Tagespflege: Bevor der Kragen platzt ... 20	3 Ustd.
Sexualerziehung – Prävention von sexuellem Missbrauch (1) 23	3 Ustd.
Spielorte und Entwicklungsräume – drinnen und draußen 26	3 Ustd.
Kinder fördern – Haushalt managen: Wie lässt sich das vereinbaren? 31	3 Ustd.
<b>Kooperation und Kommunikation zwischen Tagesmutter und Eltern</b>	<b>12 Ustd.</b>
Kommunikation in der Tagespflege: Gesprächshaltungen und -methoden 36,37	6 Ustd.
Gespräche mit Eltern 38	3 Ustd.
Mutterrollen in der Tagespflege 35	3 Ustd.
<b>Arbeitsbedingungen der Tagesmutter</b>	<b>12 Ustd.</b>
Beruf Tagesmutter (1) 41	3 Ustd.
Rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege (3) 9	6 Ustd.
Vernetzung und Kooperation 43	3 Ustd.
<b>Reflexion</b>	<b>5 Ustd.</b>
Zwischenbilanz, Kursreflexion und Vor-/Nachbereitung der Praxishospitation 10, 45, 46	

**Kinderbetreuung in Tagespflege**  
**Berufliche Qualifizierung für Tagesmütter/-väter nach DJI-Curriculum**  
**Aufbaukurs von 80 Ustd.**

(Kursivzahlen= Themenfelder d. Curriculums)

<b>Förderung von Kindern</b>	<b>49 Ustd.</b>
Förderung von Kindern in der Tagespflege als Anforderung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) <i>11</i>	3 Ustd.
Der Bildungsauftrag in der Tagespflege <i>24</i>	3Ustd.
Wie erziehe ich – wie wurde ich erzogen? <i>18</i>	6 Ustd.
Kinder sind verschieden – ihr Recht auf Anerkennung ist gleich. Ansätze zum Umgang mit individuellen, geschlechtsspezifischen und kulturellen Unterschieden <i>14</i>	3 Ustd.
Eine gute Entwicklung des Kindes - was gehört dazu? <i>12</i>	4 Ustd.
Die Würde des Kindes ist unantastbar. Das Recht auf gewaltfreie Erziehung <i>21</i>	3 Ustd.
Schwierige Erziehungssituationen in der Tagespflege <i>22</i>	3 Ustd.
Sexualerziehung - Prävention von sexuellem Missbrauch (2) <i>23</i>	3 Ustd.
Verhältnis Tageskinder und eigene Kinder: wie komme ich damit zurecht? <i>30</i>	3 Ustd.
Abschied von den Tageskindern <i>32</i>	3 Ustd.
Kontakt und soziale Beziehungen im Spiel <i>25</i>	3 Ustd.
Unterstützung der kindlichen Spielentwicklung im Alltag <i>27</i>	3 Ustd.
Sicherheit drinnen und draußen – über den Umgang mit Gefahrenquellen <i>15</i>	3 Ustd.
Kinder brauchen Bücher <i>28</i>	3 Ustd.
Kinder und Medien <i>29</i>	3 Ustd.
<b>Kooperation und Kommunikation zwischen Tagesmutter und Eltern</b>	<b>15 Ustd.</b>
Erziehungspartnerschaft in der Tagespflege <i>33</i>	3 Ustd.
Kooperation zwischen Nähe und Distanz <i>34</i>	3 Ustd.
Kreativer und konstruktiver Umgang mit Konflikten <i>39</i>	6 Ustd.
Schweigepflicht in der Tagespflege <i>40</i>	3 Ustd.
<b>Arbeitsbedingungen der Tagesmutter</b>	<b>10 Ustd.</b>
Beruf Tagesmutter (2) <i>41</i>	1 Ustd.
Rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege (4) <i>42</i>	3 Ustd.
Aus welchen Quellen schöpfe ich? Umgang mit Stress und Überforderung <i>44</i>	3 Ustd.
Vernetzung und Kooperation (2) <i>43</i>	3 Ustd.
<b>Reflexion</b>	<b>6 Ustd.</b>
Vorbereitung des Abschlusskolloquiums <i>47</i>	3 Ustd.
Abschlussabend: Rückschau und Ausblick <i>48</i>	3 Ustd.

## **Kinderbetreuung in Tagespflege - Berufliche Qualifizierung für Tagesmütter nach dem Curriculum des DJI**

Kinder aus anderen Familien im eigenen Haushalt zu versorgen und zu erziehen, ist eine anspruchsvolle pädagogische Aufgabe. Das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) stellt sie gleichberechtigt neben die Erziehungsarbeit in Kindertagesstätten. Auch für die Tagesmütter ist daher eine Qualifizierung erforderlich - zum Wohl der Kinder, die einen Teil des Tages außerhalb der eigenen Familie verbringen und ein gutes, stabiles Betreuungsverhältnis brauchen. Pädagogische Qualifizierung ist für Tagesmütter ein Schritt zur öffentlichen Anerkennung ihrer Erziehungsarbeit - und auch ein Beitrag zur persönlichen Weiterbildung. Das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) fordert die kontinuierliche Qualifizierung als Grundlage für die qualifizierte Betreuung der Kinder. Das Kursangebot orientiert sich an den Lehrplan-Empfehlungen des Deutschen Jugendinstitutes (DJI). Die Grundqualifizierung umfasst 80 Unterrichtsstunden. Zum Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmerinnen ein Zertifikat. Mit der Teilnahme an einem Aufbaukurs von weiteren 80 Unterrichtsstunden kann die Bundesverbandslizenz des „Tagesmütter Bundesverband für Kinderbetreuung in Tagespflege e.V.“ erlangt werden.

**Die Kursangebote werden in Kooperation mit dem Familienbildungswerk des Roten Kreuzes und dem Kath. Bildungsforum durchgeführt. (Das Bildungswerk der AWO ist als Kooperationspartner angefragt)**

### **Kostenplan**

Der Kostenplan beinhaltet die Kosten für einen Basis- und Aufbaukurs. In der Berechnung enthalten sind die Honorar- und Fahrtkosten für die KursleiterInnen und pauschal anfallende Verwaltungskosten (für Arbeitsmaterialien, Kopien, Werbung und allgemeine Büroorganisation). Für den Erwerb der Bundesverbandslizenz erhebt der Bundesverband Kinderbetreuung in Tagespflege eine Lizenzgebühr von derzeit 20,00 € pro Teilnehmer, die zusätzlich zu entrichten ist. Außerdem müssen die Teilnehmer für den Erwerb der Lizenz einen Basis- und Aufbaukurs besucht und weniger als 10% Fehlzeiten haben, mindestens einen Hauptschulabschluss nachweisen und einen Erste Hilfe Kurs für Säuglinge und Kleinkinder zeitnah besucht haben, der zusätzlich von der Familienbildungsstätte organisiert und angeboten werden kann. Für Tagesmütter mit einer beruflich anerkannten pädagogischen Ausbildung (ab Erzieherin aufwärts) reicht die Teilnahme an einem Basiskurs zum Erwerb der Bundesverbandslizenz aus.

Bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen können die Kursgebühren durch die KAS übernommen werden.

#### **Kurskosten**

	Basiskurs 80 UST	Aufbaukurs 80 UST
1. Honorarkosten	3.200,00 €	3.200,00 €
2. Kursplanung, Organisation u. Raummiete	Trägeranteil	Trägeranteil
3. Fahrtkosten Ref.	500,00 €	500,00 €
4. Material- und Verwaltungskosten	500,00 €	500,00 €
5. Lizenzgebühr		20 € pro TN
6. Raummiete	je nach Ort	je nach Ort
Kurskosten	4.200,00 €	4.220,00 €

## **Inhalte der Qualifizierung**

1. Tagespflege – die Perspektive der Tagesmutter
2. Tagespflege – die Perspektive der Kinder
3. Tagespflege – die Perspektive der Eltern

### **mit folgenden Themen(Auswahl):**

- Förderung von Kindern
- Entwicklung von Kindern  
Kinder beobachten und wahrnehmen
- Betreuung von Kindern
- Erziehung in der Tagespflege
- Bildung in der Tagespflege
- Besondere Herausforderungen in der Tagespflege
- Kooperation und Kommunikation zwischen Tagesmutter und Eltern
- Arbeitsbedingungen der Tagesmutter
- Rechts- und Finanzfragen

## **Zertifizierung**

### **Basis- und Aufbaukurs (je 80 UST)**

1. Zertifizierung durch den Maßnahmeträger
2. Anerkennung durch den Bundesverband

### **Bundesverbandslizenz**

des Bundesverbandes Kinderbetreuung in Tagespflege e.V.

## **Voraussetzungen:**

- Basis- und Aufbaukurs (160 UST)
- Erste Hilfe an Säuglingen und Kleinkindern
- Beständenes Kolloquium
- Maximal 10% begründetes Fehlen im Kurs
- Hauptschulabschluss

## **Die KursleiterInnen**

KursleiterInnen der Familienbildungsstätten aus den Bereichen Pädagogik, Ernährung  
- außerdem Mitarbeiter/innen der Erziehungsberatungsstelle, Jugendamt, sowie weiteren  
Fachreferenten nach Bedarf.